



## Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

### Polizeimeldung Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Berichtszeitraum vom 29. bis 30.01.2024

#### Verkehrslage

#### **Verkehrsunfall mit Personenschaden**

Eine 58-jährige befuhr am 30.01.2024 gegen 12 Uhr mit einem PKW Dacia die K 2064 aus Richtung **Rieda** in Richtung Kütten. Circa 150 Meter vor der Landkreisgrenze kam sie mit ihrem Fahrzeug aus bislang unbekannter Ursache nach rechts von der Fahrbahn ab, kollidierte mit mehreren Straßenbäumen und blieb schlussendlich auf einer angrenzenden Ackerfläche stehen. Die 58 Jahre alte Frau erlitt leichte Verletzungen und wurde zur medizinischen Erstversorgung in ein Krankenhaus verbracht, das sie jedoch am selben Tag wieder verlassen konnte. Der Dacia war nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden. Die Höhe des Sachschadens wurde mit ungefähr 4.000 Euro angegeben.

#### **Unfallflucht**

Die Polizei in **Köthen** ermittelt derzeit in einem Fall von Unfallflucht. Ersten Ermittlungen zu Folge hatte ein LKW gegen 11.30 Uhr des 29.01.2024 beim Wenden auf einem Firmengelände im Wattlelos-Ring in Köthen die Fassade eines Gebäudes beschädigt und anschließend pflichtwidrig den Unfallort verlassen. Weder zum Fahrzeugführer noch zum LKW liegen der Polizei bislang Hinweise vor. Der Schadensumfang an der Hauswand wurde mit annähernd 3.000 Euro beziffert.

#### **Verkehrsunfall mit Sachschaden**

Auf dem Parkplatz eines Supermarktes in der Krondorfer Straße in Bitterfeld-**Wolfen** überfuhr ein 72-jähriger Nutzer eines PKW VW beim Rangieren eine Rabatte und stieß dabei gegen einen Metallpfosten, der im Erdreich eingelassen war. Am VW entstand Sachschaden in Höhe von rund 2.000 Euro. Der Schaden am Pfeiler wurde auf annähernd 500 Euro geschätzt. Der Verkehrsunfall ereignete sich am 29.01.2024 gegen 12 Uhr.

#### **Geschwindigkeitskontrolle**

Die Polizei überwachte am 30.01.2024 in der Köthener Landstraße in **Aken** die Einhaltung der innerörtlichen Geschwindigkeit. Im Zeitraum von 10 bis 11 Uhr konnten vier Fahrzeugführer festgestellt werden, die die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h nicht eingehalten hatten. Der Spitzenreiter war mit 67 km/h unterwegs.

## **Verkehrskontrolle mit Folgen**

Der Fahrer eines E-Scooters geriet am 29.01.2024 gegen 12 Uhr in das Visier einer Polizeistreife. Die Beamten stoppten den 25-jährigen Lenker in der Bismarckstraße in **Bitterfeld**-Wolfen. Vor Ort wurde ein Drogenschnelltest durchgeführt. Dieser wies ein positives Ergebnis aus und deutete somit auf einen Betäubungsmittelkonsum hin. Eine Blutprobenentnahme wurde angeordnet. Sein fahrbarer Untersatz wurde zudem sichergestellt, da sich bei der Überprüfung herausstellte, dass er als gestohlen gemeldet war.

### Kriminalitätslage

## **Einbruchsdiebstahl**

In der vergangenen Nacht wurde ein Einbruch in ein Juweliergeschäft in der Straße „Breite“ in **Zerbst** verübt. Derzeit unbekannte Täter gingen mit massiver Gewalt vor und beschädigten zunächst eine Schaufensterscheibe des Ladens. Durch eine so entstandene Öffnung konnten sie in den Auslagenbereich gelangen. Sie erbeuteten verschiedene Schmuckstücke im Wert von etwa rund 8.000 Euro. Die Höhe des angerichteten Sachschadens beläuft sich auf circa 5.000 Euro. Die Kriminalpolizei war zur Spurensicherung im Einsatz.

## **Betrug beim Autokauf**

Nicht nur im Straßenverkehr gilt die goldene Regel „Augen auf“, sondern auch beim Autokauf, denn auch dieser birgt einige Risiken. Dies musste ein 60-jähriger aus dem Landkreis **Anhalt-Bitterfeld** im Januar dieses Jahres erfahren. Der Mann stieß am 23.01.2024 auf einer Onlineplattform auf einen zum Verkauf stehenden LKW. Sogleich überwies er auch den vereinbarten Preis in Höhe von circa 17.000 Euro. Unter dem augenscheinlichen Vorwand, dass das Fahrzeug einen Reifenschaden habe, wurde der Auslieferungstermin zunächst verschoben. Jede weiteren Versuche, mit dem Verkäufer nun in Kontakt zu treten, scheiterten seitdem. Die Rufnummer ist nicht mehr erreichbar. Der 60-jährige geht von einem betrügerischen Vorgehen aus und erstattete am 30.01.2024 Strafanzeige. Die Polizei rät zur Vorsicht, wenn in einer Anzeige um Vorkasse gebeten wird, ohne dass die Möglichkeit besteht, das Fahrzeug oder die dazugehörigen Dokumente vorher zu prüfen oder in Augenschein zu nehmen.

## **Diebstahl**

Schrottdiebe suchten in der Nacht zum 30.01.2024 ein Wohngrundstück in der Friedensstraße in **Bitterfeld**-Wolfen heim. Hier rissen sie sämtliche Kupferfallrohre aus der Verankerung an der Vorderfront eines Einfamilienhauses und entwendeten die Ableitungen in einem Ausmaß von rund 8 Meter. Der Schadensumfang liegt bei ungefähr 450 Euro.

### **Impressum:**

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld  
Pressestelle  
Friedrich-Ebert-Strasse 39  
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0  
Fax: (03496) 426-210  
Mail: [za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de)